Infrarot-Wärmekabine für 2 Personen **Prime+ 1210**

Benutzerhandbuch



Anm.: Die Kabine muss auf einer flachen, ebenen Oberfläche installiert werden.

Vorsichtsmaßnahmen vor Inbetriebnahme	2
Information zur Vormontage	2
Elektrische Anforderungen	3
Kabinenaufbau / Montage	4
Anschlüsse, Bank	8
Anschlüsse, Decke	13
Bedienfeld-Instruktionen	16
Beleuchtung	17
Audiosystem	17
Benutzung der Wärmekabine	19
Hinweise für Fehlersuche und -behebung	20
Schaltplan	21



Vorsichtsmaßnahmen vor Inbetriebnahme: Warnung (Kabinenkonfiguration & Nutzung):

- Korrekte elektrische Erdung ist erforderlich.
- Elektrische Anschlussdosen sind im Raum nicht zulässig.
- Heizelemente nicht mit Wasser in Berührung bringen.
- Kein Schloss oder Riegel an der Tür anbringen.
- Belüftungsöffnungen nicht blockieren.
- Kinder sind in der Wärmekabine zu jeder Zeit zu beaufsichtigen.

Achtung Stromschlag: Stromkabel der Kabine erst dann in eine Steckdose stecken, wenn die Montage komplett abgeschlossen ist!

a. Warnung (gesundheitliche Gefahren):

Wird der Körper über längere Zeit erhöhten Temperaturen ausgesetzt, kann dies zu Hyperthermie führen (die Körpertemperatur liegt mehrere Grad über 37 °C).

Die Symptome einer Hyperthermie sind unter anderen: Schwindelgefühl, Lethargie, Benommenheit und Ohnmacht.

Auswirkungen einer Hyperthermie:

Schäden am Fötus bei Schwangeren

Physische Unfähigkeit, den Raum zu verlassen

Bewusstlosigkeit

Achtung – der Konsum von Alkohol oder Drogen erhöht das Risiko tödlicher Hyperthermie. Wenn Sie gesundheitliche Probleme oder Krankheiten haben, lassen Sie sich vor Benutzung der Wärmekabine von Ihrem Arzt beraten.

b. Warnung (Brandgefahr):

Benutzen Sie die Wärmekabine nicht zum Trocknen von Kleidung, Badeanzügen usw. Hängen Sie keine Handtücher oder anderen Objekte auf oder vor die Infrarot-Wärmestrahler. Betreiben Sie die Infrarotkabine niemals mit einem beschädigten Kabel/einer beschädigten

Anschlussdose.

Information zur Vormontage:

- a. Zwei (2) Erwachsene sind für Montage und Installation des Raums erforderlich.
- b. Montagewerkzeuge: Kreuzschraubendreher.
- c. Die Kartons sind in der Reihenfolge der Kabinenmontage gekennzeichnet.
- d. Anm.: Das Glas für die Montage der Kabinenfront ist schwer und zerbrechlich.

Karton 1: Boden, Decke, Bankschürze, Sitzfläche, Handbuch, Satz Türgriffe

Karton 2: Linke und rechte Seitenwand:

Karton 3: Vorder- und Rückwand

Elektrische Anforderungen: Die Infrarot-Wärmekabine ist für einen 230-Volt-Anschluss ausgelegt. **Um unnötige Probleme mit der Sicherung zu vermeiden, wird ein eigener 230-VAC-Schaltkreis empfohlen.**



Auf dem Etikett jedes Kartons sind das <u>Modell</u> der Kabine und deren <u>Seriennummer</u> angegeben, außerdem Nummer und Inhalt des Kartons.

Notieren Sie sich Modell- und Seriennummer, falls Sie Ihren Händler oder den technischen Support kontaktieren müssen.

Seriennummer _	
Modellnummer _.	
Händler	

Anweisungen für den Kabinenaufbau / Montage

Bodenplatte (Karton 1):

- Stellen Sie die Bodenplatte auf eine ebene Oberfläche 8-15 cm von der Wand und nicht mehr als 150 cm von einer 230V-Steckdose (10 A) entfernt.
- Positionieren Sie die Bodenplatte so, dass die Glaskeramikflisen / IR-Bodenheizung zur Vorderseite der Kabine liegen.

Anm.: Stellen Sie Decke, Bankschürze und Bank bis zu den entsprechenden Schritten zur Seite.



Anm.: Legen Sie das Stromkabel auf den Boden neben die Bodenplatte. Achten Sie darauf, dass sich keine Drähte und Anschlüsse am Boden der Wärmekabine an den Schlitzen befinden.



Anm.: Stecken Sie das 230-VAC-Kabel NOCH NICHT in die Steckdose!

Rückwand (Karton 3):

Anm.: Stellen Sie die Vorderwand nach dem Auspacken von Karton 3 zur Seite, bis Sie sie brauchen. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, müssen Sie die Tür gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern, ehe Sie das Element bewegen.



- Setzen Sie das Rückwandelement in den hinteren Schlitz der Bodenplatte ein.
- Das Rückwandelement muss in Position gehalten werden, bis das rechte Seitenwandelement angebracht ist.



Rechte Seitenwand (Karton 2):

- Setzen Sie das rechten Seitenwandelement in den rechten Schlitz der Bodenplatte ein.
- Verbinden Sie die Rückwand mit der rechten Seitenwand, indem Sie die rechte Seitenwand anheben und in die Wandhalterungen in der Ecke schieben.



Linke Seitenwand (Karton 2):

- Setzen Sie das linke Seitenwandelement in den linken Schlitz der Bodenplatte ein.
- Verbinden Sie die Rückwand mit der linken Seitenwand, indem Sie die linke Seitenwand anheben und in die Wandhalterungen in der Ecke schieben.



Anm.: Die Wandelemente sind dann ordnungsgemäß miteinander verbunden, wenn die Ecken an der Oberseite miteinander fluchten, siehe Abbildung. Die rechten Seitenwand ist falsch montiert, die linke Wand korrekt.

Bankschürze (Karton 1):

- Setzen Sie die Bankschürze in die Nuten des rechten und linken Seitenwandelements ein.
- Schieben Sie die Bankschürze bis auf den Boden. Achten Sie darauf, keine Drähte unter der Schürze einzuklemmen.
- Verschließen Sie die Riegel zum Befestigen der Bankschürze am Boden. Die Riegel zur Befestigung am rechten und linken Seitenwandelement werden jetzt noch nicht geschlossen.



Sitzfläche (Karton 1):

- Schieben Sie die Sitzfläche der Bank gegen die Rückwand. Der Verteilerkasten muss zu Ihnen weisen.
- Lehnen Sie die Bank aufrecht gegen die Rückwand.



Elektrische Anschlüsse (unter der Bank, rechts):

- Schließen Sie Draht Nr. 4 von der Verteilerdose an Nr. 4 am Kabelbaum der Rückwand an.
- Schließen Sie Draht Nr. 5 von der Verteilerdose an Nr. 5 am Kabelbaum der Rückwand an.



• Schließen Sie Draht R1 von der Verteilerdose an R1 des Verteilerkastens an der rechten Rückwand an.



- Schließen Sie Draht S3 von der Verteilerdose an S3 an der Bankschürze an.
- Schließen Sie Draht Nr. 6 vom Kabelbaum der Rückwand an Draht Nr. 6 der Sitzfläche an.
- Schließen Sie Draht S1 von der Verteilerdose an S1 der Sitzfläche an.



Elektrische Anschlüsse (unter der Bank, links):

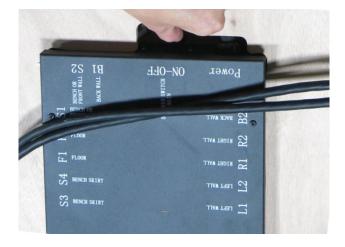
- Schließen Sie Draht L1 von der Verteilerdose an L1 am linken Wandelement an.
- Schließen Sie Draht B1 von der Verteilerdose an B1 am Rückwandelement an.



• Prüfen Sie die fertigen Anschlüsse.



• Finden Sie den Stromschalter am schwarzen Hauptverteilerkasten und kontrollieren Sie, ob der Schalter auf EIN (ON) steht.



 Verschließen Sie die Riegel zum Befestigen der Bankschürze an der rechten und linken Seitenwand.



- Jetzt kann der Sitz eingesetzt werden. Führen Sie die Sitzfläche unter den Heizelementschutz und schieben Sie die Sitzfläche dicht an die Rückwand.
- Die Sitzfläche sollte von vorne bis hinten nirgends hervorstehen. Verwenden Sie ggf. die Öffnungen in der Schürze, um Druck nach vorne oder hinten auf die Schürze auszuüben, sodass die Sitzfläche ordnungsgemäß eingepasst werden kann.



Glasvorderwand (Karton 2):

- Setzen Sie das Vorderwandelement in den entsprechenden Schlitz der Bodenplatte ein.
- Fixieren Sie das Vorderwandelement, indem Sie es etwas über die das rechte und das linke Seitenwandelement anheben und beim Absenken etwas nach innen drücken.



Anm.: Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, müssen Sie die Tür gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern, ehe Sie die Vorderwand montieren. Beim Absenken des Vorderwandelements kann es hilfreich sein, das Element mit dem Knie nach innen zu drücken.

 Das Vorderwandelement sollte jetzt durch die Wandhalterungen in der Ecke fixiert sein. Die Kanten an der Oberseite der Wände sollten fluchten.

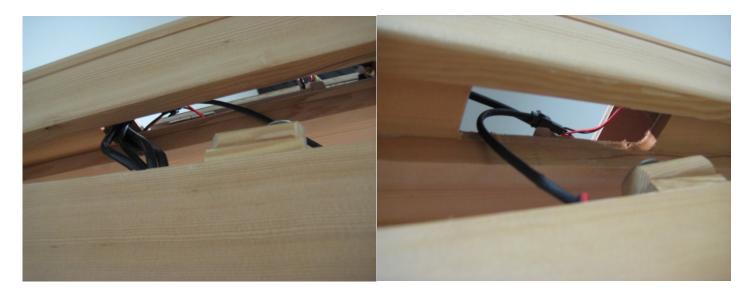


Decke (Karton 1):

- Legen Sie jeweils einen von 4 großen Styropor-Blöcken (der Verpackung) auf das vordere und das hintere Ende des rechten und des linken Seitenwandelements, um die Decke aufzuständern.
- Dann wird die Decke vorsichtig auf die Styropor-Blöcke abgesenkt.



• Wenn die Decke ordnungsgemäß über den Wandelementen angebracht ist, ziehen Sie die Kabelbäume von den Wandelementen durch die Öffnungen in die Decke.



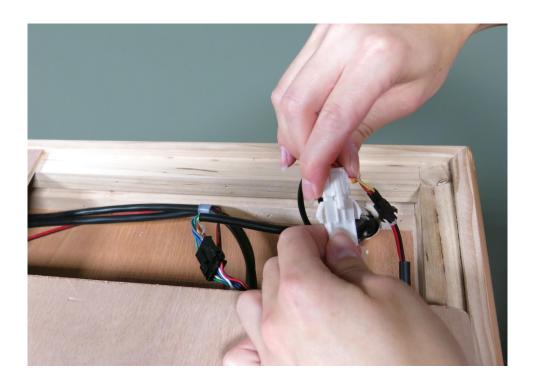
Anm.: Positionieren Sie die Keilverschlüsse wie dargestellt auf der rechten und linken Seitenwand.

- Senken Sie die Decke ab, indem Sie zuerst die beiden hinteren Styropor-Blöcke und dann die beiden vorderen entfernen. Achten Sie darauf, keine Drähte unter der Decke einzuklemmen.
- Drehen Sie die Nocken an den Riegeln, um die Elemente fest mit der Decke zu verbinden.



Elektrische Anschlüsse (in der Decke, hinten rechts):

- Heben Sie alle Klappen in der Decke ab, um die Anschlüsse zu sehen.
- Nehmen Sie die Anschlüsse gemäß den Etiketten am Kabelbaum.
- Schließen Sie Draht Nr. 4 vom Kabelbaum der Rückwand an Draht Nr. 4 der Decke an.
- Schließen Sie Draht Nr. 5 vom Kabelbaum der Rückwand an Draht Nr. 5 der Decke an.
- Schließen Sie Draht Nr. 6 vom Kabelbaum der Rückwand an Draht Nr. 6 der Decke an.



Elektrische Anschlüsse (in der Decke, vorne links):

- Schließen Sie in der Nähe des Kabelbaums des Bedienfelds in der Decke Draht Nr. 3 von der linken Rückwand an Draht Nr. 3 der Decke an.
- Schließen Sie Draht Nr. 7 von der linken Seitenwand an Draht Nr. 7 der Decke an.
- Schließen Sie Draht F von der linken Rückwand an Draht F der Decke an.
- Schließen Sie Draht E von der linken Rückwand an Draht E der Decke an.



Elektrische Anschlüsse (in der Decke, hinten links, nicht dargestellt):

• Schließen Sie Draht Nr. 7 von der linken Seitenwand an Draht Nr. 7 der Decke an.

Elektrische Anschlüsse (in der Decke, vorne rechts):

- Schließen Sie Draht Nr. 7 von der rechten Seitenwand an Draht Nr. 7 der Decke der Leseleuchte an.
- Siehe Abbildung unten. Ziehen Sie den Draht aus der Deckenklappe, um die Dipolantenne zu entfernen.
- Legen Sie die blauen Antennendrähte auf die Decke der Wärmekabine.

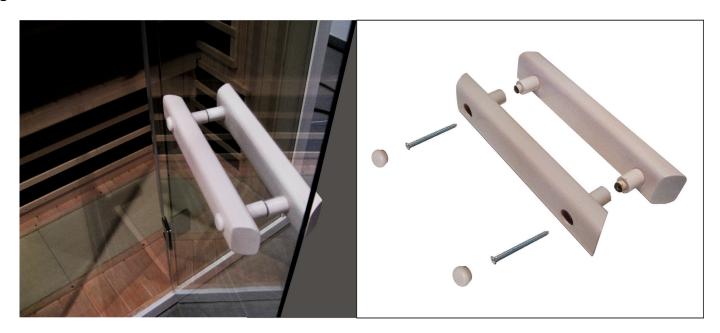


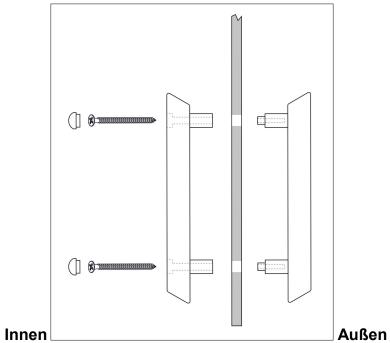
Stromkabel, Wärmekabine, 230 V Wechselstrom:

 Stecken Sie das Stromkabel für die Wärmekabine in die Wandsteckdose (10 A), wie auf Seite 3 beschrieben.

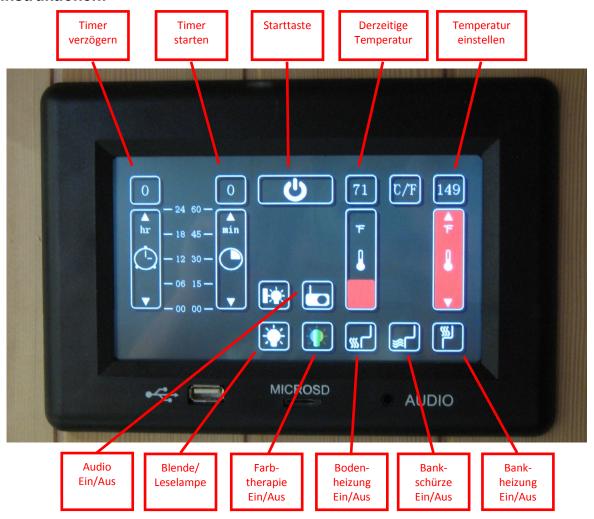
Anm.: Die Wärmekabine darf nur an eine eigene Steckdose mit der korrekten Bemessung angeschlossen werden. Wenn Sie die Wärmekabine an einen Schaltkreis anschließen, an dem auch andere Verbraucher angeschlossen sind, kann dies zu Leistungsverringerungen, Auslösen der Sicherung oder ein Überhitzen des Kreises führen.

Türgriffe:





Bedienfeld-Instruktionen:



Hauptstrom: Drücken Sie **POWER** im oberen Mittelteil des Bedienfelds. Wenn es rot leuchtet, ist die Kabine **AN**. Wenn es weiß leuchtet, ist die Kabine **AUS**.

Timer-Funktionen: Drücken und halten Sie oder , um die Dauer einzustellen. Sie können auch mit dem Finger auf dem Timer nach oben oder unten streichen, um den Timer einzustellen.

Timer 1 verzögern: Um die Wärmekabine auf späteren Betrieb einzustellen, benutzen Sie diese Funktion mit einer Voreinstellung von bis zu 24 Stunden.

Temperaturfunktionen:

- 1. Drücken Sie die Taste C/F, um zwischen ${\bf C}$ und ${\bf F}$ hin und her zu schalten. C oder F leuchten auf, um die gewünschten Einheiten anzuzeigen.
 - 2. Drücken und halten Sie oder , um die gewünschte Temperatur einzustellen. Durch einmaliges Drücken wird die gewünschte Einstellung in Ein-Grad-Stufen erhöht oder gesenkt. Sie können auch mit dem Finger über den Temperaturbalken streichen, um die Temperatur einzustellen.

Die zentrale Temperaturanzeige zeigt die tatsächliche Raumtemperatur an.

3. Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um **Bank-/Bein-/Boden-Hitze AN** oder **AUS zu schalten.** Im Heizmodus werden rote Wellen angezeigt, weiße im **AUS**AUS –Modus. Bleibt die Kabine eingeschaltet, werden die Wellen zyklisch erscheinen und verschwinden, bis die Kabine die eingestellte Temperatur erreicht hat.

Lichtfunktionen:

- 1. Drücken Sie die Taste für "Blende/Leseleuchte", um diese AN oder AUS zu schalten.
- 2. Anm.: "Außenlicht" AN oder AUS ist bei den Modellen der "S" Serie nicht funktionsfähig.

Farbtherapiefunktionen:

Drücken Sie die Taste für "Farbtherapie-Licht", um Farblicht oder eine Farbsequenz zu aktivieren. Nachstehend zeigt diese Sequenz im Detail:

- 1. Berührung ROT
- 2. Berührung ROT-GRÜN
- 3. Berührung GRÜN
- 4. Berührung BLAU-GRÜN
- 5. Berührung BLAU
- 6. Berührung BLAU-ROT
- 7. Berührung BLAU-ROT-GRÜN
- 8. Berührung vollständiger Zyklus aller o.g. 7 Farbtherapien nacheinander
- 9. Berührung Farbtherapie-Funktionen AUS

Die Farbtherapie wird auch dann AUS geschaltet, wenn Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt während einer Farbsequenz die Taste für Farbtherapie länger als 3 Sekunden berühren.

Anm.: Die Farbe des Lichts wird in den Wellen um das Glühlampensymbol herum dargestellt.

Bildschirmschoner-Modus:

Das Bedienfeld der Wärmekabine hat einen Bildschirmschoner, der automatisch aktiviert wird. Wenn das Bedienfeld nicht berührt wird, wird automatisch eine Reihe wechselnden Bildern aufgerufen. Über den Bildern werden Restlaufzeit und Kabinentemperatur angezeigt. Sobald der Timer abgelaufen ist, schaltet sich das Bedienfeld nach einer voreingestellten Zeit aus.

Radio- und MP3-Player-Betrieb:



Drücken Sie auf das Audio-Symbol , um das Radio einzuschalten. Der Empfang in der Kabine (nur UKW) hängt von der Umgebung und der Signalstärke ab. Für MP3 können Sie einen USB-Stick, eine MicroSD-Karte oder ein Audio-Kabel verwenden. Für Apple Produkte werden Sie das 3,5-mm-Audio-Kabel Ihres Gerät verwenden müssen. Apple Geräte dürfen nicht über den USB-Port angeschlossen werden, da sie nicht über das Bedienpanel der Wärmekabine gesteuert werden können. Einige Versionen von MP3- oder anderen Audiodateien könnten über den USB-Port oder den MicroSD-Slot nicht abgespielt werden.

Anm.: Die Temperatur in der Wärmekabine ist sehr hoch. Sorgen Sie dafür, dass Ihr elektronische Gerät bei diesen Temperaturen nicht beschädigt wird. Wir übernehmen keine Haftung für derartige Schäden.

Mit "Mode" können Sie zwischen dem UKW-Radio und anderen Audiogeräten, die mit dem Bedienfeld verbunden sind, hin und herschalten.

Mit "Band" wird ein anderer Radiokanal gewählt. Wenn Sie nur Radiostationen mit hoher Signalstärke im Nahbereich hören möchten, wählen Sie LV H, LV M für den mittleren und LV L für den weit reichenden Bereich.



Mithilfe der Pfeiltasten in der rechten unteren Ecke des Bildschirms wählen Sie Radiostationen und weitere Audiodateien.

Wenn Sie eine gefundene Radiostation speichern wollen, halten Sie eine der Zifferntasten 4 Sekunden gedrückt.

Nach einigen Sekunden erscheint anstatt der Audio-Maske der normale Bildschirm des Bedienfelds. In der Mitte des Bildschirms ist allerdings das Symbol der Audio-Funktion zu sehen, die über den Audio-Bildschirm aufgerufen ist.



Benutzung der Infrarot-Wärmekabine:

Vermeiden Sie vor der Benutzung der Wärmekabine schwere Mahlzeiten oder übermäßigen Alkoholgenuss. Das Rauchen, der Genuss von Alkohol, aber auch Gymnastik in der Wärmekabine sind untersagt. Wenden Sie sich vor der ersten Benutzung der Wärmekabinen an Ihren behandelnden Arzt, wenn Sie Medikamente einnehmen oder in ärztlicher Behandlung sind. Beachten Sie die Warnhinweise zur Benutzung der Wärmekabine, die im Inneren der Kabine aushängen.

Nehmen Sie vor der Benutzung der Wärmekabine, am besten unmittelbar davor, eine warme Dusche, trocknen sich aber nicht ab.

Sie können, müssen aber nicht, lose geschnittene Kleidung tragen. Sie können auf einem sauberen, weichen Handtuch liegen oder sitzen.

Stellen Sie die gewünschte Temperatur und Zeit ein.

Die Wärmekabine erzeugt innerhalb von 10 bis 15 Minuten die korrekte, vom Körper absorbierte Wellenlänge. Sie müssen nicht warten, bis die Wärmekabine die Höchsttemperatur erreicht hat, die Wärme erzeugenden Wellen werden gleichermaßen während des Aufheizens und bei der gewählten Temperatur absorbiert.

Betreten Sie die Wärmekabine und entspannen Sie. Genießen Sie ggf. die Musik. Beachten Sie die oben genannten Anweisungen für die Farbtherapiewahl.

Sie können auf der Bank sitzen oder liegen. Schließen Sie die Tür, öffnen Sie aber die Lüftungsklappe in der Decke, um für Frischluftzufuhr zu sorgen.

Bleiben Sie so lange in der Wärmekabine, bis Sie warm sind und leicht schwitzen. Das dauert in der Regle 10 bis 15 Minuten. Jede Person reagiert hier anders. Übertreiben Sie es nicht!

Trinken Sie vor der Benutzung der Wärmekabine ausreichend kaltes Wasser oder ein gesundes Erfrischungsgetränk.

Verlassen Sie die Wärmekabine und kühlen Sie sich ab. Nehmen Sie eine kalte Dusche oder, wenn möglich, ein kaltes Bad, um abzukühlen und die Haut zu reinigen.

Die Abkühlphase dauert in der Regel genauso lang wie der Aufenthalt in der Wärmekabine.

Dann können Sie die Wärmekabine für einen weiteren 10 bis 15 Minuten langen Gang benutzen.

Wiederholen Sie diesen Aufwärm- und Abkühlzyklus drei- bis viermal.

Die Aufenthaltsdauer in der Wärmekabine und der Abkühlphase sind individuell verschieden.

Wenn der Timer nach beendetem Aufenthalt in der Wärmekabine noch nicht abgelaufen ist, stellen Sie ihn jetzt aus.

Öffnen Sie die Tür und reinigen Sie die Wände, die Bank und den Boden der Wärmekabine mit einem sauberen, weichen, feuchten Tuch.

Nehmen Sie eine letzte Dusche oder ein letztes Bad zum Abkühlen. Entspannen Sie sich, genießen Sie das Wohlgefühl, dass sich jetzt einstellt, und vielleicht einen gesunden Snack und ein kaltes Getränk.

Seite 19

Warnhinweise zur Benutzung der Wärmekabine im Inneren der Kabine



Tipp:

NICHT VERWENDEN: Alkohol und aggressive Reinigungsmittel.

Anm.: Einige Chemikalien können die glatten Oberflächen und das Holz beschädigen.

- Innenraum: Die Holzoberflächen können Schweiß und Schmutz adsorbieren. Deswegen ist eine regelmäßige Reinigung notwendig. In der Regel reicht das Säubern der Bänke, der Rückenlehnen, der Wände und des Bodens mit einer harten Bürste und einem milden Reinigungsmittel. Eine weitere Möglichkeit, die Innenflächen zu reinigen, ist ein leichtes Abschleifen.
- Außenfläche: Reinigen Sie die Wärmekabine von außen mit einer warmen Seifenlauge.

Hinweise für Fehlersuche und -behebung:

a. Haupt-Bedienfeld-Leuchten leuchten nicht:

Kontrollieren Sie, dass die elektrischen Anschlüsse zwischen Decke und Rückwand sowie Vorderwand ordnungsgemäß ausgeführt sind.

Kontrollieren Sie, dass der Stecker mit der richtigen Steckdose und speziellen Schaltkreis verbunden ist.

Kontrollieren Sie, dass die Sicherung und der FI-Schalter (im Haus) nicht ausgelöst sind (Steckdose hat Strom).

Kontrollieren Sie, dass der Hauptschalter (unter der Bank) nicht ausgeschaltet ist und auf AN steht.

b. Kabine erwärmt sich nicht:

Kontrollieren Sie, dass das Stromkabel ordnungsgemäß in der Steckdose steckt.

Kontrollieren Sie, dass die Sicherung und der FI-Schalter (im Haus) nicht ausgelöst sind (Steckdose hat Strom).

Kontrollieren Sie, dass der Hauptschalter (unter der Bank) nicht ausgeschaltet ist und auf AN steht.

Kontrollieren Sie, dass die eingestellte Temperatur über der Raumtemperatur liegt (Bedienfeld zeigt Erhitzen).

Kontrollieren Sie, dass keine Verzögerung eingestellt ist.

c. Tür scheuert oder klemmt:

Kontrollieren Sie, dass die Kabine ordnungsgemäß montiert ist; Wände und Decke greifen ineinander.

Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage auf der Decke, dass der Boden eben ist. Möglicherweise muss der Boden mit einem kleinen Abstandsstück begradigt werden.

